

# Niederschrift

über die Sitzung des

## Gemeinderates Schaufling

---

Sitzungstag: **24.03.2021**

Sitzungsort: **AULA GS Lalling**

---

<b>Anwesend:</b>	<b>Abwesend:</b>	<b>Abwesenheitsgrund</b>
1. Bürgermeister u. Vorsitzender: <b>Bauer Robert</b>		
Gemeinderäte: <b>Stangl Josef</b> <b>Zacher sen. Franz</b> <b>Berndl Andreas</b> <b>Schuster jun. Ferdinand</b>		
<b>Anzenberger Richard</b> <b>Sigl Michael</b> <b>Romeo Christiane</b>	<b>Schaupp Jürgen</b>	privat
<b>Köppl Markus</b> <b>Röhrl Friedrich</b> <b>Zacher Stefan</b>	<b>Eder Helmut</b>	krank

Schriftführer:  
**Patrick Eder**

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde den Mitgliedern zugestellt.

Zu Beginn der Sitzung gratuliert 2. Bürgermeister Josef Stangl im Namen des Gemeinderates Bürgermeister Robert Bauer nachträglich zum Geburtstag und überreicht ihm ein kleines Präsent.

### **1. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung**

Gegen das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung werden keine Einwände erhoben.

**Abstimmungsergebnis: 13      11      11:0**

### **2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Seitens der Verwaltung wird über folgende Punkte informiert:

- für den Bau des Hochbehälters Oberberg ist eine Baugrunduntersuchung in Auftrag gegeben worden. Den Zuschlag erhält eine Fachfirma aus dem Landkreis Deggendorf zum Angebotspreis von 3.731,84 €.
- für die restlichen Leistungsphasen 5 - 8 der Objektplanung für die Sanierung des List-Areals ist laut Förderstelle ein VgV-Verfahren (europaweite Ausschreibung) einzuleiten. Der Auftrag zur Durchführung dieses Verfahrens ergeht an das Büro Prof. Dr. Rauch, Regensburg, zum Angebotspreis von 9.500,- €.

### **3. Baugesuche**

Folgenden Baugesuchen stimmt der Gemeinderat zu:

- a) Gramalla Franz und Christine – Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Sicking

**Abstimmungsergebnis: 13      11      11:0**

- b) Liebl Herbert – Vergrößerung eines Stalles für landw. Gerätschaften und Lagerflächen in Klessing

**Abstimmungsergebnis: 13      11      11:0**

### **4. Einbeziehungssatzung „Schaufling Rüsselstraße Nordost“ – Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat wird über Stellungnahmen der erneut beteiligten Fachstellen informiert. Die Aussagen werden zur Kenntnis genommen. Die Abwägung ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

Der Gemeinderat beschließt den geänderten Entwurf als Satzung

**Abstimmungsergebnis: 13      11      11:0**

## **5. Rechnungsabschluss 2020**

Der Gemeinderat wird von Verwaltungsseite über den Rechnungsabschluss 2020 informiert. Er schließt im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.939.831,55 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben von 2.374.544,40 €. Der Rechnungsabschluss weist einen Soll-Überschuss von 109.850,- € aus, welcher zur Finanzierung des Haushalts 2021 verwendet werden kann.

Informiert wird außerdem über die einzelnen Finanzstände der kostenrechnenden Einrichtungen. Fragen des Gemeinderates werden beantwortet.

Die Prüfung der Jahresrechnung wird der örtlich bestellte Rechnungsprüfungsausschuss vornehmen.

## **6. Beratung und Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021**

Mit der Sitzungsladung wurde dem Gemeinderat der Entwurf des Haushaltsplanes mit erläuternden Unterlagen zugestellt. In der Sitzung werden von Verwaltungsseite die Ansätze des Verwaltungshaushalts und die des Vermögenshaushaltes detailliert erklärt. Die vom Gemeinderat gestellten Fragen werden beantwortet.

Die größten Einnahmeposten im Verwaltungshaushalt sind der Einkommenssteueranteil (770.000,- €), die Schlüsselzuweisungen vom Freistaat (515.000,- €), die Gewerbesteuer (250.000,- €), die Grundsteuer A und B (101.000,- €), die Einkommenssteuerersatzleistungen (58.000,- €) und der Straßenunterhaltszuschuss (47.000,- €). Auf 247.000,- € beläuft sich der Ansatz der Betriebskostenförderung des Staates für den Kindergarten.

Die größten Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sind die Kreisumlage (672.500,- €), die Verwaltungsumlage an die VG Lalling (290.500,- €), die Kosten für das Bauhofpersonal (249.000,- €), die Schulverbandsumlagen für die Grundschule Lalling und die Mittelschule Hengersberg (166.000,- €) und die Betriebskostenförderung für Kindergärten (385.000,-€). Dem Vermögenshaushalt können angesichts der gestiegenen Umlagekraft der Gemeinde heuer voraussichtlich nur 5.100,- € zugeführt werden, die zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen dienen.

Im Vermögenshaushalt sind die notwendigen und teils beschlossenen Maßnahmen eingeplant, wie u. a. die Fertigstellung der Verbundleitung vom Hochbehälter Thannberg zum Hochbehälter Obernberg, der Bau des Hochbehälters Obernberg, Mittel für den neu beschafften Steyr-Traktor des gemeindlichen Bauhofs, Restkosten für den 2. Ausbauabschnitt des DSL-Ausbau, kleinere Straßensanierungsmaßnahmen, die Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Leichenhaus sowie je Bau- und Planungskosten für das List-Anwesen und die Kindergartenerweiterung.

Zur Finanzierung der Maßnahmen im Vermögenshaushalt dient die Zuführung vom Verwaltungshaushalt, die Investitionspauschale, staatliche Zuschüsse, die Erhebung der Verbesserungsbeiträge, eine Rücklagenentnahme und eine in diesem Jahr vorgesehene Darlehensaufnahme über 1.100.000 €.

Der Gemeinderat beschließt, die Haushaltssatzung für das Jahr 2021 mit Anlagen zu genehmigen und zu erlassen. Der Haushaltssatzung liegen folgende Beträge zugrunde:

- Verwaltungshaushalt – Einnahmen und Ausgaben von 3.242.200 €
- Vermögenshaushalt – Einnahmen und Ausgaben von 5.431.500 €.

Die Haushaltssatzung 2021 mit Anlagen ist Bestandteil dieses Beschlusses.

**Abstimmungsergebnis: 13      11                      11:0**

## **7. Beschlussfassung über das Investitionsprogramm zum Finanzplan 2020-2024**

Im Zuge der Haushaltsplanaufstellung für das Jahr 2021 und der Beschlussfassung der entsprechenden Haushaltssatzung durch den Gemeinderat ist auch eine fünfjährige Finanzplanung zu erstellen. Diese Planung umfasst laut der Gemeindeordnung die Haushaltsjahre 2020 – 2024, wofür ein eigener Beschluss erforderlich ist.

Die Räte stimmen dem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2020 – 2024 in vorgelegter Form zu.

**Abstimmungsergebnis: 13      11                      11:0**

## **8. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Sachstandsinformation zum Anschluss der Asklepios Klinik Hausstein an die öffentliche Wasserversorgung.
- Der ausgesonderte Bauhof-Unimog konnte über die Zoll-Auktion zum Preis von 19.300,- € veräußert werden. Gleiches gilt für den alten Schneepflug, welcher einen Erlös von 1.900,- € einbrachte.
- Information über eine derzeit auf Probe beschäftigte ABM-Kraft im gemeindlichen Bauhof. Bei passender Eignung könnte eine förderfähige Beschäftigung erfolgen.
- Über das von der ILE Sonnenwald auferlegte Regionalbudget 2021 konnten zwei Anträge örtlicher Vereine berücksichtigt werden. Die Jugendfeuerwehr darf sich über eine Unterstützung für die IT-Ausstattung des Schulungsraumes freuen, der KSV Schaufling wird für die Beschaffung eines Fahnschrankes bezuschusst.
- Information über den kürzlich ergangenen Förderstopp durch das Amt für Ländliche Entwicklung, Landau. Davon betroffen ist auch die für heuer geplante Einleitung einer einfachen Dorferneuerungsmaßnahme für den Ortsteil Ensmannsberg. Laut Mitteilung des ALE sei derzeit nicht absehbar, wann Maßnahmen wieder eingeleitet werden können bzw. dürfen.
- Information über ein Gespräch mit Vorstandsvorsitzenden Johann Freund über die kürzlich bekanntgegebene Schließung der Raiffeisenbank-Filiale in Schaufling.

- Verteilung einer Infobroschüre zum Streuobstkompetenzzentrum
- Sachstandsinformation zum Wasserleitungsbau BA 13
- Sachstandsinformation zur Sanierung des List-Areals

## 9. Anfragen

Die Anfragen beziehen sich auf den Abbruch des Gemeindehauses im Zuge der Kindergartenerweiterung und die Prüfung zur Aufstellung von Schutzplanken im Bereich des Kreisverkehrs.

gez. Bauer, Sitzungsleiter

gez. Eder, Niederschriftsführer